



# Sammlung Theaterzettel

## Der Ehrgeiz in der Küche

**Scribe, Eugène**

**1855-11-12**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



1621- 27  
Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N<sup>o</sup> 25. — Montag, den 12<sup>ten</sup> November, 1855.

$\frac{2}{3}$   
Zum ersten Male:

# Eine fixe Idee. 64

Schwank in drei Acten, von Grandjean.

Anselm von Kazensprung	Herr Guttmann.
Abelaide, seine Schwester, verwitwete von Auenheim	F. Schröder-Verlach.
Henriette, seine Tochter	Fräul. Ungar.
Philipp, Jäger	Herr Janson.
Paul, Bedienter	Herr Waldbmann.
Zonas, Kutscher	Herr Bauer.
Benjamin, Koch	Herr Nebe.
Fanny, Stubenmädchen bei Frau von Auenheim	Fräul. v. Sell.
Baron Wildegg	Herr Brandt.
Fritz, dessen Sohn, unter dem Namen „Jakob Blümle“	Herr Werner.
Möllner, Kammerdiener des Barons	Herr Schldgell.
Chevalier von Krabbe	Herr Pichler.
Männliche und weibliche Dienerschaft.	

Die Handlung geht auf einem Schlosse des Herrn von Kazensprung vor.

Vorher:

## Der Ehrgeiz in der Küche. 50

$\frac{1}{3}$   
Lustspiel in einem Acte, von Scribe.

Vatel, Küchenmeister und Mundkoch in einem gräßlichen Hause	Herr Guttmann.
Cäsar, sein Sohn	Herr Scheibe.
Hasenbein, Haushofmeister	Herr Schldgell.
Regine, Köchin	Fräul. v. Sell.
Laridon, ein Koch	Herr Janson.
Ein Bedienter. Köche. Küchenjungen.	

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Zwei Logen im ersten Range zu je 6 Plätzen, pr. Platz à 1 fl., sowie Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges, sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau zu haben.